

MARKT NANDLSTADT

(HALLERTAU)
Landkreis Freising



Niederschrift

über die

Sitzung des Marktgemeinderates

Datum: 27. Juni 2019
Uhrzeit: 19:30 Uhr - 21:36 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses
Vorsitzende/r: Jakob Hartl
Schriftführer/in: Michael Reithmeier

Teilnehmer:

1. Bürgermeister	Hartl Jakob
2. Bürgermeister	Klein Jens-Uwe
Marktgemeinderat	Blomoser Michael
Marktgemeinderat	Häßler Thomas
Marktgemeinderat	Hofstetter Andreas
Marktgemeinderat	Klier Rainer
Marktgemeinderat	Kronthaler Jürgen
Marktgemeinderat	Kurkowiak Markus
Marktgemeinderätin	Linseisen Monika
Marktgemeinderat	Löffler Sebastian
Marktgemeinderat	Mauser Matthias
Marktgemeinderat	Mayer Franz
Marktgemeinderätin	Rauscher Maria
Marktgemeinderätin	Schauer Monika
Marktgemeinderat	Schönegge Erhard
Marktgemeinderat	Steininger Andreas
Marktgemeinderat	Unger Sebastian

Entschuldigt:

3. Bürgermeister	Betz Gerhard
Marktgemeinderat	Bogner Thomas
Marktgemeinderat	Schranner Michael
Marktgemeinderat	Wagensonner Michael

TOP	Tagesordnung öffentliche Sitzung
------------	-----------------------------------------

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.05.2019
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem Bau- und Umweltausschuss
3. Örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2016
4. Erweiterung der Urnengräber am gemeindlichen Friedhof
5. Schaffung von Parkflächen an der Moosburger Straße
6. Erstellung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK)
7. Bekanntgaben und Anfragen

TOP	Tagesordnung nichtöffentliche Sitzung
------------	----------------------------------------------

8. Aufstellung des Bebauungsplans "Nord-West II"
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Personalangelegenheiten
11. Erstellung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes
12. Genehmigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 23.05.2019
13. Bekanntgaben und Anfragen

TOP	Öffentliche Sitzung
------------	----------------------------

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1.	Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.05.2019
-----------	------------------------------------------------------------------------------

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.05.2019 werden seitens des Marktgemeinderates keine Einwendungen erhoben, somit gilt diese als genehmigt.

2.	Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem Bau- und Umweltausschuss
-----------	---------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse aus dem Bau- und Umweltausschuss bekannt. Seitens des Marktgemeinderates werden hiergegen keine Einwendungen erhoben.

3.	Örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2016
-----------	----------------------------------------------------------

Der 2. Bürgermeister präsentiert die Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2016. In drei Gruppen habe man jeweils zwei Themen bearbeitet und geprüft.



MARKT NANDLSTADT
ÄLTESTES HOPFENANBAUGEBIET DER HALLERTAU



Beschlußvorschlag:

Der Marktrat erhebt keine Einwände gegen den Bericht und die verlesene Jahresrechnung. Die im Haushaltsjahr 2016 angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit sie erheblich waren und nicht schon früher genehmigt wurden, nachträglich gem. Art. 66 Abs. 1 GO genehmigt.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 wird wie vorgelesen gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.



MARKT NANDLSTADT
ÄLTESTES HOPFENANBAUGEBIET DER HALLERTAU



1.	Feststellung der Jahresrechnung 2016	
1.1.	Haushalt	
a.	Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	7.934.167,54 €
b.	Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	7.049.041,56 €
c.	Gesamthaushalt in Einnahmen und Ausgaben	14.986.209,10 €
1.2.	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.208.135,70 €
1.3.	Stand der allgemeinen Rücklagen	4.375.963,84 €
1.4.	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	5.111.567,51 €
1.5.	Stand der Schulden	1.711.000,00 €
2.	Die Mehrausgaben der Jahresrechnung werden genehmigt.	541.987,78 €
3.	Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2016 wird zur Kenntnis genommen.	



MARKT NANDLSTADT
ÄLTESTES HOPFENANBAUGEBIET DER HALLERTAU



Beschlußvorschlag:

Der Marktrat beschließt zur Jahresrechnung 2016 des Marktes Nandlstadt die Entlastung zu erteilen.

Sodann fasst der Marktgemeinderat folgende Beschlüsse:

Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände gegen den Bericht und die verlesene Jahresrechnung. Die im Haushalt 2016 angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit sie erheblich waren und nicht schon früher genehmigt wurden, nachträglich gem. Art. 66 Abs. 1 GO genehmigt.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 wird wie vorgelesen gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

Beschluss-Nr. 88/2019

Der Marktrat beschließt, zur Jahresrechnung 2016 des Marktes Nandlstadt die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Beschluss-Nr. 89/2019

Der Erste Bürgermeister war von der Abstimmung ausgeschlossen.

4.	Erweiterung der Urnengräber am gemeindlichen Friedhof
----	-------------------------------------------------------

Bauamtsleiter Pichlmaier präsentiert die überarbeiteten Planungen zur Erweiterung der Urnengräber am gemeindlichen Friedhof. So würde man gegenüber der bestehenden Urnenwand eine weitere Urnenwand mit 24 Nischen und eine Urnenwand mit 12 Nischen errichten (siehe Plan). Dann könne man in Zukunft entlang der Friedhofsmauer an der Herzog-Stephan-Straße weiter planen.

Marktrat Mayer spricht sich für diese Variante aus und bittet, vorausschauend keine Erdgräber entlang des für die Zukunft benötigten Bereichs entlang der Friedhofsmauer zu vergeben.

Markträtin Linseisen bittet, bei einer zukünftigen Erweiterung auch andere Möglichkeiten wie z. B. Urnenerdgräber, Stehlen etc. in Betracht zu ziehen.

Abschließend fasst der Marktgemeinderat folgenden Beschluss:

Mit der vorgestellten Variante besteht Einverständnis, die Arbeiten sollen entsprechend geplant und ausgeschrieben werden.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

Beschluss-Nr. 90/2019

5.	Schaffung von Parkflächen an der Moosburger Straße
----	----------------------------------------------------

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass dieser TOP entfällt, da zunächst noch einige Punkte mit der Regierung von Oberbayern im Rahmen des ISEK abgeklärt werden müssen.

6.	Erstellung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK)
----	----------------------------------------------------------------------------

Marktrat Klier verliest eine Erklärung des Lenkungsausschusses:

„Das Entwicklungskonzept wurde aus der Mitte des Marktrates initiiert, um vorausschauend in den nächsten Jahren agieren zu können. Hierbei soll vermieden werden, Versäumnisse der Vergangenheit – welchen Ursprung sie auch haben mögen – aufarbeiten zu müssen. Vielmehr soll es ein zukunftsorientierter, kosten- und struktursparender Leitfaden für die Kommunalpolitik sein, der die wichtigsten Einrichtungen und Aspekte abdeckt. Dazu wurden wir glücklicherweise in die Städtebauförderung aufgenommen, ohne deren finanzielle Hilfe ein solches Unterfangen in Nandlstadt nicht realisierbar wäre.

Im Zuge dessen werden Impulsprojekte von der Regierung von Oberbayern verlangt, die deren Vorgaben entsprechen müssen. Leider konnten dies keine großen Projekte, wie das Waldbad oder Gebäude etc. sein, die einer ausführlichen Untersuchung unterzogen werden. Deshalb entschieden wir uns für die Grünfläche in der Ringstraße. Diese Fläche ist in allen Plänen als Grünfläche/Spielplatz beschrieben und soll als solche auch erhalten werden. Hier sollen weder touristische noch hochbauliche Maßnahmen stattfinden. Unter Beteiligung der Bürgerschaft soll hier eruiert werden, ob, wie und was auf dieser Fläche gestaltet werden soll. Der Fußgängeraufgang vom Markt zur Ringstraße spielt dabei eine ebenso wichtige Rolle. Deshalb der Aufruf an die Bürgerinnen und Bürger, hier Ideen und Meinungen in der Gemeinde bei Herrn Pichlmaier abzugeben.

Generell hat sich der Ausschuss im Zuge des gesamten Konzeptes für eine Vielzahl an Bürgerbeteiligungen entschieden, bei denen alle an der Ideensammlung mitwirken können.

Es gibt 5 thematische Arbeitskreise, zu denen man sich bis 24.07. noch anmelden kann. Diese tagen von September bis Oktober unter Ausschluss der Mitglieder des Marktgemeinderates.

Abschließend bitten wir, verschiedene Projekte nicht zu vermischen und sich rege am Entwicklungskonzept zu beteiligen.

Dieser Prozess des ISEK ist in der Geschichte des Marktes einmalig und wir wollen gemeinsam die Chance nutzen, die Zukunft zu gestalten.“

Der Marktgemeinderat ist sich einig, dass diese Erklärung so bekannt gemacht werden soll.

7.	Bekanntgaben und Anfragen
----	---------------------------

Der Vorsitzende verweist auf den Bezirkswettbewerb des Jugendrotkreuzes und bittet die Mitglieder des Marktgemeinderates um Präsenz.

Dann hält er eine kurze Rückschau auf das Fest der Sinne und bedankt sich bei allen Teilnehmenden und Mithelfenden. Insbesondere den Mitgliedern des Kultur-, Vereins- und Festausschusses spricht er ein großes Dankeschön für die vielen Stunden, die zur Durchführung des Festes abgeleistet wurden und sichert zu, die Beteiligten zu einem gemeinsamen Abendessen einzuladen.

Sodann verliest der Vorsitzende eine Erklärung zum verhängten Badeverbot im Waldbad, schildert die Hintergründe des Badeverbots, die rechtlichen Gegebenheiten sowie die weitere Vorgehensweise und kritisiert den Umgang bzw. die Äußerungen in den sozialen Medien und äußert insbesondere auch Kritik an den Darstellungen des 2. Bürgermeisters in den sozialen Medien.

Danach bittet er, mögliche Anfragen an den Protokollführer zu richten und erklärt die öffentliche Sitzung für beendet.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:00 Uhr